

## Inhalts-Register.

**Der II. Satz.**  
Mit einem bauchigen Standschmidt-  
spiegel können die verstreuten Lienen  
zusammen gesammelt werden. 380

**Der III. Satz.**  
Mit einem hohlen Holzstrichspiegel kön-  
nen die einschliessende Stralen zusam-  
men gesammelt werden. 381

**Das II. Hauptstück.**  
Von dem hohlen Eyerstrichartigen  
Brennspiegel. 381

**Die IV. Zusammenordnung.**  
Von flachen Brennspiegeln. 383

**Der I. Satz.**  
Wenn man auf flachen Spiegeln eine  
vieleckige hohle Flammseule macht / so  
werden die auff die innern Seiten fal-  
lende Sonnenstralen / und die vom  
Durchzug gleich weit stehen / auff ein  
einiges Zupstein der Achs widerstra-  
len und so viel mehr / je mehr der  
Flammseule Seiten sind. 384

**Der II. Satz.**  
Viel flache Spiegel können also gestellet  
und gerichtet werden / daß sie über  
hundert Schue brennen können. 385

**Die V. Zusammenordnung.**  
Von des Archimedes und Proklus  
Brennspiegeln.

§. 1. Was die Buchschreibere von  
des Archimedes und Proklus spie-  
geln erzehlen. 386

§. 2. Was die Brennspiegel des Archi-  
medes und Proklus für eine Auf-  
sicht und Gestalt gehabt haben?

§. 3. Auff wie eine grosse Weitschafft  
des Archimedes spiegel die Schiff  
in Brand gesteckt habe. 390

§. 4. Unsere Meynung von des Archi-  
medes und Proklus Brennspiegeln. 391

**Die VI. Zusammenordnung.**  
Von allerhand Brennspiegelischer Ges-  
rätschafft / so auß vor erzehltem zu-  
sammen gelesen ist. 393

**Die I. Kunstübung.**  
Einen Parabol- oder Reigschnidtför-  
migen Brenntrog zumachen. 393

**Die II. Kunstübung.**  
Einen Reigschnidtähnlichen Brenn-  
becher zuverfertigen. 394

## Achtes Buch.

Von der Spiegelred- und Spiegels-  
schreibkunst / oder von einer geheimten  
Weise durch Spiegel mit den Abwe-  
senden zureden und zuschreiben.  
Eingang. 396

**Die I. Zusammenordnung.**  
Von der neuen Kircherischen Spiegel-  
Schreibung. 399

**Das I. Hauptstück.**  
Von den Erfordernissen zur Kircheri-  
schen Spiegelschreibung gehörig. 399

**Das II. Hauptstück.**  
Von Aufzeichnung der Buchstaben in  
einem Spiegel zur Spiegelschrei-  
bung. 400

**Das III. Hauptstück.**  
Von Berff- und Schiessung der  
Buchstaben an einen entlegenen Ort  
durch die Spiegelschreibung. 401

**Das VI. Hauptstück.**  
Von Aufwerffung / Aufschlagung al-  
lerhand anderer Bildnissen durch die  
Spiegelschreibkunst. 403

**Das V. Hauptstück.**  
Von Lustspil- auffzüglicher Vorstel-  
lung der Dinge durch die Spiegels-  
schreibkunst. 404

Da